



© Franz Sam

Die Bauaufgabe bestand in der Umwandlung einer bestehenden Ordination in eine zeitgemäße Rechtsanwaltskanzlei in einem Gründerzeithaus am Rand der Altstadt.

Das Hauptproblem bei der Ausführung waren die in der Tiefe liegenden unbelichteten Nebenräume. Um auch dort eine Belichtung sicherzustellen, wurde eine Zwischenwand entfernt und durch eine verschiebbare und abblendbare Glaswand ersetzt.

Die notwendigen Funktions- und Nebenräume wurden in eine boden- und deckenfreie skulpturale Wandplastik verpackt.

Das an der Decke geführte, gekrümmte Lichtsystem umfängt den gesamten Grundriss und stellt den optischen Zusammenhang zwischen den einzelnen Raumgruppen her. Die Kanzlei wird geradlinig von einer abgehängten Decke durchbrochen, welche für die teilweise indirekte Lichtführung und den Einbau einer Klimaanlage verwendet wird.

Das Möblierungskonzept wurde aus wenigen Einzelementen einer Herstellerfirma gezielt zusammengefügt, um in Verbindung mit dem Lichtkonzept die skulpturale Wirkung zu verstärken.

## Rechtsanwaltskanzlei

Gartenaugasse 3  
3500 Krems an der Donau, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Franz Sam**

BAUHERRSCHAFT  
**Rechtsanwaltskanzlei Sacha**

FERTIGSTELLUNG  
**2001**

SAMMLUNG  
**ORTE architekturnetzwerk  
niederösterreich**

PUBLIKATIONSDATUM  
**09. August 2001**



© Franz Sam



© Franz Sam

**Rechtsanwaltskanzlei**

DATENBLATT

Architektur: Franz Sam

Bauherrschaft: Rechtsanwaltskanzlei Sacha

Funktion: Innengestaltung

Fertigstellung: 2001